



Zum Dienstjubiläum freute sich Gabriele Hauser (Mitte) über die Glückwünsche von Elternbeiratsvorsitzender Doris Prey (von links), Pfarrer Herbert Rösl, Bürgermeister Martin Prey und Schulleiterin Ortrud Sperl. Bild: frd

„Gute Fee“ der Schule

Viel Lob für Gabriele Hauser zum 25. Dienstjubiläum

Niedermurach. (frd) Zu einer kleinen Feierstunde hatte Bürgermeister Martin Prey eingeladen, um das 25-jährige Dienstjubiläum von Gabriele Hauser zu feiern. Wie Prey betonte, sei die Raumpflegerin zunächst 1990 als geringfügig Beschäftigte bei der Gemeinde eingestellt worden, jedoch schon zum 1. Januar 1991 in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen worden. Sie habe vom ersten Arbeitstag an gründliche und zuverlässige Arbeit geleistet und sich für ein sauberes und wohnliches Umfeld im gesamten Schulhaus gekümmert. Der Bürgermeister

überreichte neben der Dankurkunde der Gemeinde auch eine kleine Zuwendung vom Freistaat Bayern.

Rektorin Ortrud Sperl stellte fest, dass Gabriele Hauser die „gute Fee“ an der Schule sei und sprach auch deren Dekorationskünste und Backqualitäten an. Mit viel Fürsorge passe die „Jubilarin“ auf die Buskinder auf. Diesen lobenden Worten schloss sich auch die Elternbeiratsvorsitze Doris Prey an. Gabi Hauser dankte für die Glückwünsche und Blumen und betonte, dass sie gerne noch einige Jahre „zur Schule gehen“ werde.